

Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei (SV/SV/06/2018) vom
05.12.2018

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Lutz Schlünsen

Mitglieder

Herr Jürgen Cordts

Frau Kathrin Heintz

Herr Stefan Hirt

Frau Antje Klein

Herr Peter A. Kokocinski

Herr Ingo F. Lage

Herr Alwin Leber

Herr Hans-Joachim Lütt

Herr Peter Manzke

Frau Elke Muhs

Frau Charlotte Nebendahl

Frau Christine Nebendahl

Frau Verena Sapia

Herr Timo Schlabritz

Herr Ralf-Dieter Schletze

Frau Kerstin Thomsen

Frau Brigitte Vöge-Lesky

von der Verwaltung

Frau Martina Kussin

Sachkundige/r

Herr Timo Hepp

Herr Lückemann

Herr Sebastian Schettler

Protokollführer/in

Frau Inga Puck

Abwesend:

Mitglieder

Herr Christian Cordts

Herr Marco Eck

Frau Gesa Finck

Herr Ernst Hansen

Frau Silke Lorenzen

Herr Volker Schütte-Felsche

Herr Stefan Schwab

Herr Markus Sinjen

Herr Wilfried Zurstraßen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:59 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 06.11.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Genehmigung der im Haushaltsjahr 2017 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben SV/BV/046/2018
7. Festsetzung der Elternbeiträge für die Einrichtung Schülerbetreuung und Hort Schönberg und Grundschule Schwartbuck SV/BV/054/2018
8. 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Betreuungsangebote an den Grundschulen des Schulverbandes Probstei - Benutzungs- und Gebührensatzung Schülerbetreuung und Hort- v. 18.04.2016 SV/BV/055/2018
9. Neubau/Sanierung Turn- und Sporthallen - Festlegung der weiteren Verfahrensweise
10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 des Schulverbandes Probstei SV/BV/060/2018
11. Schwimmhallenversorgung in der Probstei - Sachstandsbericht -
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Verbandsvorsteher lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 06.11.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht. Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurden Personalangelegenheiten beschlossen.

**TO-Punkt 6: Genehmigung der im Haushaltsjahr 2017 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: SV/BV/046/2018**

Verbandsvertreterin Klein berichtet aus den Beratungen des Hauptausschusses. Verbandsvorsteher Schlüsen erläutert die im Haushaltsjahr 2017 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben anhand der Vorlage. Der Hauptausschuss empfiehlt der Schulverbandsvertretung die noch genehmigungspflichtigen überplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2017 zu genehmigen.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung genehmigt die noch genehmigungspflichtigen überplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2017 mit einem Gesamtbetrag von 208.284,41 €.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Festsetzung der Elternbeiträge für die Einrichtung Schülerbetreuung und Hort Schönberg und Grundschule Schwartbuck Vorlage: SV/BV/054/2018

Verbandsvertreterin Klein erläutert anhand der Vorlage, dass eine Kalkulation der Elternbeiträge der Kinderbetreuungseinrichtungen kommunaler Träger regelmäßig vorzunehmen ist. Es wurde daher verwaltungsseitig eine neue Kalkulation der Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung und Hort Schönberg“ erstellt. Hierbei handelt es sich um eine rechnerische Darstellung auf der Grundlage allgemein gültiger Vorgaben.

Die tatsächliche Festsetzung der Beiträge bedarf einer politischen Entscheidung in den dafür zuständigen Gremien.

Es ist aber auch möglich, die aktuellen Gebührensätze beizubehalten. Dafür spricht die in 2019/2020 anstehende Reform des Kindertagesstättengesetzes, die eine grundlegende Änderung des Finanzierungssystems beinhalten soll.

In der Schülerbetreuung Schwartbuck zahlen Eltern derzeit pro Betreuungsstunde einen Betrag von 1,00 €. Dies steht allerdings nicht mehr in einem Verhältnis zu den Aufwendungen des Trägers.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Schulverbandsvertretung daher, die Gebührensätze der Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung Schwartbuck“ ab dem 01.01.2019 um die Hälfte der Kalkulation der Verwaltung anzupassen, und die Gebührensätze der Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung und Hort Schönberg“ im Hinblick auf die geplante Reform vorerst nicht anzupassen.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Festsetzung der Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung Schwartbuck“ ab dem 01.02.2019 zur Hälfte der Erhöhungsbeträge, der in der Vorlage dargestellten Kalkulation der Verwaltung. Die Einzelbeträge sind auf 0,50 € aufzurunden.

Die Gebührensätze der Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung und Hort Schönberg“ werden im Hinblick auf die geplante Reform des Kindertagesstättengesetzes bis dahin nicht angepasst.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Betreuungsangebote an den Grundschulen des Schulverbandes Probstei - Benutzungs- und Gebührensatzung Schülerbetreuung und Hort- v. 18.04.2016
Vorlage: SV/BV/055/2018**

Verbandsvorsteher Schlüsen erläutert die Vorlage.

Aufgrund des Beschlusses der Schulverbandsvertretung zu TOP 7 hat eine Satzungsänderung der Satzung über die Benutzung der Betreuungsangebote an den Grundschulen des Schulverbandes Probstei – Benutzungs- und Gebührensatzung Schülerbetreuung und Hort – zu erfolgen.

Eine zweite Änderung ist die Empfehlung des Beirates der Einrichtung künftig am Tag nach Himmelfahrt die Einrichtung zu schließen und keine Betreuung anzubieten.

In seiner Sitzung am 05.06.2018 hatte sich der Beirat einstimmig für diese Empfehlung ausgesprochen, da in den letzten vier Jahren geringen Inanspruchnahme der Einrichtung an diesem Brückentag. Der organisatorische und personelle Aufwand übersteigt den Nutzen, zumal alle anderen Kindertagesstätten in Schönberg ebenfalls an diesem Tag geschlossen haben.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt, die 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Betreuungsangebote an den Grundschulen des Schulverbandes Probstei – Benutzungs- und Gebührensatzung Schülerbetreuung und Hort – vom 18.04.2016, mit folgenden Änderungen:

die Einrichtung „Schülerbetreuung und Hort Schönberg“ ist am Tag nach Himmelfahrt geschlossen und bietet keine Betreuung an;

die Elternbeiträge für die Einrichtung „Schülerbetreuung Schwartbuck“ sind entsprechend dem Beschluss zu Tagesordnungspunkt 7 neufestzusetzen.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Neubau/Sanierung Turn- und Sporthallen - Festlegung der weiteren Verfahrensweise

Verbandsvorsteher Schlüsen berichtet ausführlich vom zwischenzeitlich durchgeführten Planungszirkel und erläutert den Beschlussvorschlag des Hauptausschusses. Diesen reicht er als Tischvorlage.

Lehrkraft Lückemann von der Sportfachschaft der Gemeinschaftsschule Probstei erläutert ausführlich die aktuellen Möglichkeiten für den Sportunterricht am Schulstandort Schönberg. Zurzeit haben ca. 1.400 Schülerinnen und Schüler an 2 bis 4 Stunden / Woche Sportunterricht. Hinzu kommen die Teilnahmen an diversen Sportveranstaltungen, Wettbewerben, Turnieren etc..

Die seit 1975 bestehende 3 teilige Sporthalle, sowie die „alte“ Halle sind derzeit zu 100% ausgelastet, da ab Nachmittag der TSV Schönberg, die Sportvereine Krumbek und Barsbek, sowie das Kinder- und Jugendhaus diese nutzen.

Bereits seit Jahren besteht keine Möglichkeit den hiesigen Kindertagesstätten Hallenzeiten zur Verfügung zu stellen.

Er erläutert weiter, dass für den Sportunterricht des 12. und 13. Jahrgangs zwingend 3 Hallenteile vorgeschrieben sind. Dies kann z.Zt. nicht erfüllt werden.

Dennoch wurde der Schulstandort Schönberg mit dem Dt. Schulsportpreis ausgezeichnet; ist Leistungsschule Fußball des DFB und erhielt eine Auszeichnung für besonderes Engagement auf Kreisebene.

Die Schülerbegeisterung für den Bereich Sport ist hoch: ca. 40% der 5. Klassen wählen die Sportklasse; ca. 20% des 7. Jahrgangs wählt Sport als Wahlpflichtfach und ca. 18 % pro Jahrgang entscheiden sich im Schnitt für das Sportprofil an der Oberstufe.

Jedoch bietet die große Halle keinen Prallschutz und keinen Schallschutz. Auch die Deckenplatten sind marode und eine angemessene Dämmung besteht nicht. Die im Boden eingelassenen Hülsen sind veraltet.

Für den Fachbereich Fitness fehlen Taue und Sprossenwände. Dem Fachbereich Fußball fehlen motorisch herunterzufahrende 5m Tore.

Auf lange Sicht könnte die alte Halle und Gymnastikhalle weiter für Sport genutzt werden. Auf dem Schulgelände oder auf einem von der Kirche gepachteten Grundstück könnte eine 3,5 oder 4 Feld Halle entstehen, so dass der Bau einer neuen Halle mit 5 Feldern nicht mehr nötig ist.

Verbandsvorsteher Schlüsen erläutert, dass bei Abriss der großen Halle ungefähr ein Jahr lang kein Sportunterricht stattfinden könne. Während bei der Alternativlösung der Sportunterricht ungehindert fortgesetzt werden kann, und nach Fertigstellung des Neubaus ein Abriss der großen Halle erfolgen könne.

Eine Förderung in Höhe von 1 Mio. stellt das Land zur Verfügung, und der Kreis Plön würde ebenfalls ca. 1 Mio. Förderung bereitstellen, so dass insgesamt 2 Mio. für das Vorhaben zur Verfügung stünden.

Zu Punkt 6 des Beschlussvorschlags ergänzt Verbandsvorsteher Schlüsen das im Februar 2019 die Entscheidung über eine Variante erfolgen sollte, da die Planungsunterlagen bis Ende September 2019 beim Ministerium einzureichen sind.

Verbandsvertreterin Klein bedankt sich beim Verbandsvorsteher für seine Bemühungen um Fördermittel, und betont das aufgrund der Schülerbegeisterung, der hohen Sportklassenwahl und der maroden Halle ein Neubau dringend notwendig erscheint.

Verbandsvertreter Hirt dankt der Fachschaft Sport und Lehrkraft Lückemann für ihren Einsatz. Er befürwortet den Bau einer 4 Feld Halle.

Verbandsvertreter Kokocinski bittet bei den Überlegungen die wirklich genutzte Fläche zu beachten.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beauftragt den Verbandsvorsteher damit:

- 1.) Ein Architekturbüro mit den Leistungsphasen 1 bis 2 zu beauftragen, für die Vorplanung eines Hallenneubaus in den nachfolgenden Varianten:
Ersatzbau für eine Halle mit 3, 3 ½ und 4 Feldern, inklusive Tribüne und erforderlichen Außenanlagen. Sowie dem Standort der Halle.
- 2.) Die finanzielle Förderung für den Neubau einer der Varianten beim Kreis Plön zu beantragen.
- 3.) Die zugesagten Bundes- und Landeszuschüsse zu beantragen und darüber hinaus zu versuchen, weitere Fördermittel zu akquirieren.

- 4.) Die notwendigen Gespräche mit der Kirchengemeinde zu den Grundstücksverhandlungen und mit der Gemeinde Schönberg zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zu führen.
- 5.) Die für die Planungskosten erforderlichen Haushaltsmittel im Haushalt für 2019 zu etatisieren.
- 6.) Welche der Varianten realisiert werden soll, entscheidet die Schulverbandsvertretung auf der Grundlage der dann vorliegenden Planungen und ermittelten Ergebnisse.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 des Schulverbandes Probstei
Vorlage: SV/BV/060/2018**

Verbandsvorsteher Schlüsen erläutert ausführlich die Vorlage, sowie die als Tischvorlage vorgelegte Veränderungsliste Verwaltungshaushalt zum Haushaltsentwurf 2019.

Er berichtet von den Beratungen im Hauptausschuss, und dass keine neuen Haushaltsmittel für die Schulhofgestaltung etatisiert wurden.

Das Haushaltsvolumen des Schulverbandes beläuft sich im Jahr 2019 auf insgesamt 5.703.700,00 €.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen und Ausgaben i.H.v. jeweils 4.618.900,00 € aus. Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt wurden in Höhe von 1.084.800,00 € veranschlagt, so dass ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Zahlenwerk vorliegt.

Die im Vermögenshaushalt veranschlagten Investitionsmaßnahmen für Baumaßnahmen und Erwerb beweglichen Vermögens belaufen sich auf insgesamt 591.000 €.

Anhand der Vorlage erläutert Verbandsvorsteher Schlüsen ausführlich das erhöhte Volumen des Verwaltungshaushaltes um 323.500,00 €.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt, unter Berücksichtigung der im Hauptausschuss vorgetragenen Erläuterungen, die Haushaltssatzung 2019 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Schwimmhallenversorgung in der Probstei - Sachstandsbericht -

Verbandsvertreterin Vöge-Lesky berichtet ausführlich vom Treffen der Gemeinden am 22.11.2018 in Heikendorf bezüglich der Daseinsvorsorge Schwimmhalle.

Bevorzugt bei der Frage nach dem Standort wird, aufgrund der Lage an der B502, die Gemeinde Schönberg.

In Bezug auf die Kostenbeteiligung würde sich die Gemeinde Schönkirchen mit 1/3 der Verbandsumlage beteiligen. Die Gemeinde Heikendorf schließt eine Beteiligung aus.

Von Seiten der Gemeinden würde eine Trägerschaft durch die Gemeinde Laboe und die Gemeinde Schönberg, durch den Schulverband Probstei oder durch einen neu gegründeten Zweckverband in Frage kommen.

Der Kreis Plön würde die Erstellung eines Gutachtens zur Verfügung stellen.

Auf Nachfrage teilen die anwesenden Schulleiter mit, dass die Grundschule an den Salzwiesen 2 Stunden / Woche mit den 3. Klassen zum Schwimmunterricht nach Laboe; die Gemeinschaftsschule 3 Stunden / Woche mit 2 der 5. Klassen nach Preetz fährt. Der Hort bietet eine Schwimm AG an.

Verbandsvorsteher Schlüsen und Verbandsvertreter Lage teilen mit, dass ihre Gemeinden sich aufgrund der hohen Kosten nicht an einer Schwimmhallenversorgung beteiligen werden.

Verbandsvertreter Kokocinski weist darauf hin, dass die Schwimmhalle in Laboe in absehbarer Zeit schließen wird, und die notwendige Versorgung durch Preetz und Kiel nicht abgedeckt werden kann. Daher sollte dringend eine Lösung geschaffen werden.

Verbandsvertreter Cordts weist daraufhin, dass das Architekturbüro welches die Sanierung / Neubau der Sporthalle prüft über die ggf. parallel laufenden Planungen der Schwimmhalle zu informieren ist.

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Planung einer Schwimmhalle zu übernehmen.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 13	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung bittet die Gemeinden Laboe und Schönberg eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Schulleiter Schettler lädt die anwesenden Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertreter herzlich zur „Schule im Advent“ am 07.12.2018 ein.

Verbandsvorsteher Schlüsen berichtet, dass die Grundschule an den Salzwiesen im neuen Jahr eine Schulhofaktion mit Eltern plant.

Verbandsvorsteher Schlüsen spricht seinen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, der Schulen und an alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2018 aus.

Verbandsvertreter Hirt teilt mit, dass am Förderzentrum Schönkirchen Herr Ratmann neuer Schulleiter ist.

gesehen:

Schlüsen
- Verbandsvorsteher -

Puck
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -